

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

190/25

Beschluss

Nr.

vom

wird von StSt OB-Büro ausgefüllt

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 6, Abteilung 6.1
Straßen und Brücken

Bearbeitet von:
Seger, Markus

Tel. Nr.:
82-2327

Datum:
16.10.2025

1. Betreff: Wartung der Straßenbeleuchtung, Auftragsvergabe

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Haupt- und Bauausschuss	01.12.2025	öffentlich
2. Gemeinderat	15.12.2025	öffentlich

3. Finanzielle Auswirkungen:
(Kurzübersicht)

Nein Ja
☐ ☒

4. Mittel stehen im aktuellen DHH bereit:

Nein Ja
☐ ☒

☐ in voller Höhe ☒ teilweise
42126450 bisheriger Ansatz 250.000,00 Euro

250.000,00 €

5. Beschreibung der finanziellen Auswirkungen:

1. Investitionskosten

Gesamtkosten der Maßnahme (brutto)/Jahr 231.336,00 €

Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse usw.) ./.

Kosten zu Lasten der Stadt (brutto)

2. Folgekosten

Personalkosten

Laufender Betriebs- und Unterhaltungsaufwand
nach Inbetriebnahme der Einrichtung bzw. der
Durchführung der Maßnahme

Zu erwartende Einnahmen (einschl. Zuschüsse) ./.

Jährliche Belastungen

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

190/25

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 6, Abteilung 6.1
Straßen und Brücken

Bearbeitet von:
Seger, Markus

Tel. Nr.:
82-2327

Datum:
16.10.2025

Betreff: Wartung der Straßenbeleuchtung, Auftragsvergabe

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

Der Haupt- und Bauausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss zu fassen:

1) Der Auftrag für die Wartung der Straßenbeleuchtungsanlage wird auf der Grundlage der öffentlichen Ausschreibung (VgV) an die Firma Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG vergeben.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

190/25

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 6, Abteilung 6.1
Straßen und Brücken

Bearbeitet von:
Seger, Markus

Tel. Nr.:
82-2327

Datum:
16.10.2025

Betreff: Wartung der Straßenbeleuchtung, Auftragsvergabe

Sachverhalt/Begründung:

Mit der Umsetzung der Maßnahmen werden folgende strategische Ziele erreicht:

- C3 „Die Stadt gewährleistet eine richtlinienkonforme Verkehrsinfrastruktur, welche möglichst allen Bedürfnissen der Verkehrsteilnehmer gerecht wird“
- E3 „Die Stadt betreibt eine aktive Klimaschutzpolitik und die Anpassung an den Klimawandel. Sie setzt sich insbesondere die Reduzierung der CO₂-Emissionen um - 60% bis 2050 (Bezugsjahr 1990) zum Ziel.“

1. Sachverhalt

Die Straßen und Wege innerhalb der Ortslage werden entsprechend dem Straßengesetz Baden-Württemberg beleuchtet. Insgesamt umfasst die Straßenbeleuchtungsanlage rund 9600 Leuchten. Diese erfordert eine regelmäßige Wartung und Inspektion gemäß den geltenden technischen Vorschriften.

Die Wartungsarbeiten wurden öffentlich, europaweit (VgV) ausgeschrieben und sollen an die Firma Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG vergeben werden.

2. Ausschreibungsgegenstand und Art der Vergabe

Die Stadtverwaltung Offenburg betreibt die Straßenbeleuchtungsanlage für das gesamte Stadtgebiet einschließlich der Ortsteile. Insgesamt umfasst die Anlage rund 9600 Leuchten. Hiervon sind bereits rund 2700 Leuchten mit LED ausgestattet. Im Rahmen der kontinuierlichen energetischen Modernisierung wird sich der Anteil der LED stetig erhöhen. Hierdurch kann der Stromverbrauch reduziert werden.

Die Straßenbeleuchtungsanlage erfordert regelmäßige Wartung und Inspektion gemäß den geltenden technischen Vorschriften. Dabei wird zwischen LED-Leuchten, konventionellen Leuchten (NAV) mit austauschbaren Leuchtmitteln, sowie historischen Leuchten unterschieden. Gegenstand der Ausschreibung ist der Betrieb und Instandhaltung zur Gewährleistung der sicheren öffentlichen Beleuchtung im Vertragsgebiet durch Fachunternehmen, die jederzeit allen gesetzlichen und verordnungsrechtlichen Vorgaben im Vertragsgebiet entspricht.

Der Wartungsvertrag hat eine Laufzeit von 4 Jahren.

Die Arbeiten wurden europaweit (VgV) ausgeschrieben. An der Ausschreibung hat nur eine Firma teilgenommen. Nach Wertung des Angebotes soll der Auftrag in Höhe von 231.336 Euro/Jahr an die Firma Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG vergeben werden. Es bestehen keine vergaberechtlichen Bedenken gegen die Zuschlagserteilung.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

190/25

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 6, Abteilung 6.1
Straßen und Brücken

Bearbeitet von:
Seger, Markus

Tel. Nr.:
82-2327

Datum:
16.10.2025

Betreff: Wartung der Straßenbeleuchtung, Auftragsvergabe

3. Finanzierung

Die jährlichen Kosten der Straßenbeleuchtung belaufen sich zukünftig auf rund 390.000 € pro Jahr. Diese Kosten gliedern sich aus dem bestehenden Betriebsführungsvertrag i. H. von ca. 80.000 € und dem neuen Wartungsvertrag i.H. von ca. 235.000 € sowie den Materialkosten und Mastprüfungen von ca. 75.000 €.

Diese Kosten werden über das bestehende Budget „Unterhaltung Straßenbeleuchtung“ gedeckt. Vor dem Hintergrund der Ausschreibung muss der bisherige Ansatz von 250.000 € auf 390.000 € angehoben werden. Die notwendigen Mittel wurden seitens der Verwaltung zum Doppelhaushalt 2026/2027 angemeldet.